

Niederschrift

**über die 3. Sitzung des Ausschusses für Jugend, Sport, Kultur und Soziales
am Dienstag, den 31.08.2021,
20.00 Uhr, Martin-Luther-Haus, Martin-Luther-Platz 1**

Beginn: 20.00 Uhr
Ende: 21.25 Uhr

Anwesende Mitglieder des Ausschusses für Jugend, Sport, Kultur und Soziales

Ina Weber, Vorsitzende
David Eller, Stellvertreter
Alexander Kovacsek
Susana Cid Jovic für Miriam Piljic
Alexander Haug

Anwesende Mitglieder der Gemeindevertretung nach § 62 Abs. 4 HGO

Ursula Dietzel, Gemeindevertretervorsitzende

Anwesende Sachverständige nach § 62 Abs. 6 HGO

Theo Müller, 1. Vorsitzender Vereinsring Hammersbach

Anwesende Mitglieder des Gemeindevorstandes

Michael Göllner, Bürgermeister
Sigrun Krauch, Beigeordnete
Karin Schäfer, Beigeordnete
Helmut Kropp, Beigeordneter

Es fehlten entschuldigt

Andreas Dietzel, 1. Beigeordneter

Es fehlten unentschuldigt

-/-

Zeit, Ort und Tagesordnung waren vor der Sitzung öffentlich bekanntgemacht worden. Gegen die ordnungsgemäße Einladung wurden keine Einwendungen erhoben. Die Vorsitzende stellte die Beschlussfähigkeit bei Beginn der Sitzung fest.

Tagesordnung:

1. Einwendungen gegen die Niederschrift über die 2. Sitzung am 07.06.2021 des Ausschusses für Jugend, Sport, Kultur und Soziales
2. Jugendarbeit der Vereine unterstützen
Antrag SPD-Fraktion
3. Qualitativ hochwertige Spielplätze in unserer Gemeinde – Lücken schließen, Mängel beheben; wir fördern unsere Spielplätze
Antrag Fraktionen von CDU und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
4. Betreuungsangebote an der Astrid-Lindgren-Schule (ALS) aufrechterhalten – Gemeinsam nach Lösungsmöglichkeiten suchen
Antrag Fraktionen von CDU und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
5. Betreuungsqualität ausbauen – Notfallbetreuung im „Haus der kleinen Füße“ sicherstellen
Antrag Fraktionen von CDU und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
6. Verschiedenes

Zu TOP 2 wurden Vertreter des Vereinsrings eingeladen.

Die Verhandlungen fanden in öffentlicher Sitzung statt.

Zu Punkt 1. der Tagesordnung:

Einwendungen gegen die Niederschrift über die 2. Sitzung am 07.06.2021 des Ausschusses für Jugend, Sport, Kultur und Soziales liegen nicht vor.

Zu Punkt 2. der Tagesordnung:

Jugendarbeit der Vereine unterstützen
Antrag SPD-Fraktion

Herr Müller wurde als Vorsitzender des Vereinsrings gehört. Theo Müller berichtete über die Funktionen des Vereinsrings.

Beschlussvorschlag:

Der Gemeindevorstand wird gebeten, die „Richtlinien für die Förderung der Vereinsarbeit und der Jugendarbeit in den Vereinen durch die Gemeinde Hammersbach“ dahingehend zu überarbeiten, dass die Jugendarbeit der Vereine zukünftig stärker gefördert wird. Zugleich soll in Abstimmung mit den Vereinen geprüft werden, ob die verschiedenen Förderinstrumente noch zeitgemäß sind.

Die Vorsitzenden der Vereine sollen zu einem gesonderten Termin eingeladen werden. Welche Vorsitzenden ist in Absprache zwischen dem Bürgermeister und der Vorsitzenden abzustimmen.

Der Antrag verbleibt mit neuer Vorgehensweise im Ausschuss.

Zu Punkt 3. der Tagesordnung:

Qualitativ hochwertige Spielplätze in unserer Gemeinde – Lücken schließen, Mängel beheben; wir fördern unsere Spielplätze
Antrag Fraktionen von CDU und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Beschlussfassung:

Der Gemeindevorstand wird gebeten ein (Umsetzungs)Konzept zu erstellen, wie nachfolgende Maßnahmen zeitnah auf unseren Spielplätzen verwirklicht werden können:

Spielplatz „Borngasse“:

- Beschattung der Sandkästen durch ein Sonnensegel
- Tornetze für beide Fußballtore sowie ein Fangzaun hinter dem zweiten Tor
- Zusätzliche Sitzgelegenheit in Form von zwei Bänken und eines Tisches in der Nähe des Klettergerüsts
- Installation von Fahrradständern
- Weidentippi als Spiel- und Rückzugsort für Kinder

Spielplatz „Wechmarer Ring“:

- Beschattung des Sandkastens durch Pflanzung zusätzlicher Bäume etc.
- Reparatur des vorhandenen Trampolins
- Reparatur der vorhandenen Kletterwand
- Zusätzliche Sitzgelegenheit in Form von zwei Bänken und eines Tisches in der Nähe der Kletterwand
- Installation von Fahrradständern

Spielplatz „Ortsmittelpunkt“:

- Zusätzliche Sitzgelegenheit in Form von zwei Bänken und eines Tisches in der Nähe des Klettergerüsts
- Installation zusätzlicher Mülleimer
- Versetzen der kleinen Rutsche an die Stelle der ehemaligen Drehscheibe zum Zwecke der Beschattung
- Prüfung, ob zusätzliche Fahrradständer angeboten werden sollten

Spielplatz „Römerstraße“

- Zusätzliche Sitzgelegenheit in Form von zwei Bänken und eines Tisches
- Beschattung des Sandkastens durch ein Sonnensegel
- Insallation zusätzlicher Stufe an der Treppe des kleinen Klettergerüsts für kleinere Kinder
- Einsähen von Rasen auf dem Fußballfeld außerhalb der Spielzeit
- Tornetze für beide Fußballtore sowie ein Fangnetz hinter dem zweiten Tor
- Installation von Fahrradständern

Das Konzept ist dem oben genannten Ausschuss vorzulegen und die Kosten zu ermitteln. In diesem Zusammenhang ist zu prüfen, welche zusätzlichen Begrünungsmaßnahmen auf den Spielplätzen mit Hecken, Sträuchern usw. durchgeführt werden können.

Hierzu soll es eine gemeinsamen Begehungstermin geben (Terminvorschläge 18.09. oder 25.09., ab 14.00 Uhr).

Der Antrag verbleibt im Ausschuss.

Zu Punkt 4 der Tagesordnung:

Betreuungsangebote an der Astrid-Lindgren-Schule (ALS) aufrechterhalten – Gemeinsam nach Lösungsmöglichkeiten suchen
Antrag Fraktionen von CDU und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Beschlussvorschlag:

Der Gemeindevorstand wird gebeten, sich mit dem Main-Kinzig-Kreis in Verbindung zu setzen, um Lösungen zu finden, wie das bisherige flexible Betreuungsangebot an der ALS weiter aufrechterhalten werden kann. Der Gemeindevorstand soll weiter prüfen, welche Beiträge die Gemeinde Hammersbach leisten kann (muss), dass die Betreuung der Kinder an der Grundschule weiterhin bis 14:30 Uhr kostenlos zur Verfügung gestellt werden kann.

Abstimmung:

Dafür: 3 Dagegen: 2 Enthaltungen: -

Zu Punkt 5. der Tagesordnung:

Betreuungsqualität ausbauen – Notfallbetreuung im „Haus der kleinen Füße“ sicherstellen
Antrag Fraktionen von CDU und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Beschlussvorschlag:

Der Gemeindevorstand wird gebeten, ein Konzept zu entwickeln, wie die Regelschließzeiten in der U-3 Betreuung weiter vermindert werden können. Soweit Regelschließzeiten weiterhin notwendig sind, ist für die betroffenen Kinder eine Notfallbetreuung anzubieten.

Abstimmung:

Dafür: 5 Dagegen: - Enthaltungen: -

Zu Punkt 6. der Tagesordnung:

Verschiedenes

Lag nichts vor.



Weber
Vorsitzende



Schutt
Schriftführerin